

Anrather Sport News



TVA Liebe Sportler und Freunde des Sports,

ich freue mich, dass Sie die zweite Ausgabe der *Anrather Sport News* in Händen halten. Wir (ATK, Judo Willich, TC69, TVA und Viktoria) haben uns nach der ersten Ausgabe zusammengesetzt und an der einen oder anderen Stelle gefeilt. Das Ergebnis liegt jetzt vor Ihnen. Das Layout macht nun noch deutlicher, welche Vereine sich in den Anrather Sport News präsentieren und Sie informieren.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und freuen uns auf Ihr Feedback. Der Vorstand

TVA „Gemeinsam sind wir stark“ ...



... das mag der Grundgedanke gewesen sein, als sich fünf Vereine entschlossen, gemeinsam die „Anrather Sport – News“ herauszugeben.

Ein weiteres Sprichwort ließe sich hinzufügen: „Tue Gutes und rede darüber“. Wer in Anrath weiß denn wirklich, was in den Sportvereinen geleistet wird? Natürlich ist es wichtig, über sportliche Erfolge, über Tabellenstände und über Rekorde zu berichten. Mindestens ebenso wichtig ist es m. E. aber, über die Integrationskraft der Vereine abseits von Toren, Punkten und messbaren Leistungen zu berichten.

Kindern ab dem Säuglingsalter, alten Menschen, Übergewichtigen und Randgruppen unserer Gesellschaft das Gefühl zu geben, dazu zu gehören, auch das leisten Sportvereine. Und das ehrenamtlich. Darauf dürfen sie mit Recht stolz sein!

Ich denke, auch das sollte ins Bewusstsein der Mitbürger transportiert werden. Am Besten gemeinsam! Friedel Kluth

Hier erhalten Sie Fanartikel von Viktoria Anrath:

www.merchbude.de/viktoria-anrath



A-Junioren des SC Viktoria 07 Anrath souveräner Meister



22 Spiele – 20 Siege – ein Unentschieden – eine Niederlage - 86:15 Tore.

Mit einem souveränen Durchmarsch entschieden die Jungs von der Donkkampfbahn die Meisterschaft bereits einige Spieltage vor Schluss der Saison und verwiesen den TSV Kaldenkirchen und Rhenania Hinbeck auf die Plätze 2 und 3. Nachdem in der Hinrunde in den Lokalderbys gegen Neersen (0:1) und Willich (1:1) noch Punkte liegen gelassen wurden, gewannen die Jungs von Trainer Uli Jacobs und Co-Trainer Ayhan Pinar in der Rückrunde jedes Spiel.

Ausschlaggebend für den Erfolg in dieser Saison war eine hohe Motivation der Spieler, die mannschaftliche Geschlossenheit der Truppe und das konsequente Umsetzen von Trainingsinhalten. Auch dass die Mannschaft außerhalb des Platzes eine Einheit war, zeigte sich als großer Vorteil. Die Hälfte des Teams bestand aus Spielern des jüngeren Jahrgangs. Für sie gilt es die Relegation zur Kreisleistungsklasse der A-Junioren erfolgreich zu absolvieren und den Aufstieg zu schaffen. 11 Spieler jedoch werden in der kommenden Saison in den Seniorenbereich wechseln. Hier versuchen die Verantwortlichen der Viktoria derzeit, die Mannschaft zusammen zu halten, um den Einstieg in den Seniorenbereich zu erleichtern. Das ein- oder andere Talent wird sicherlich auch unmittelbar den Sprung in den Kader der 1. Mannschaft schaffen. Von daher werden noch junge und interessierte Spieler gesucht, evtl. auch ehemalige Jugendspieler der Viktoria, die gerne wieder einsteigen würden. Neben den A-Junioren werden auch die D1, C1 und B1-Junioren der Viktoria die Relegation zur Kreisleistungsklasse spielen.

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg!

ATK wieder zurück in der Oberliga

Zum zweiten Mal in Folge ist jetzt die 1. Damen des Anrather Tischtennis-Klub Rot-Weiß (ATK) aufgestiegen und spielt zur kommenden Saison 2016/2017 nach zwei Jahren Abstinenz wieder in der Oberliga. Der hervorragende 3. Platz in der starken NRW-Liga reichte den Spielerinnen für den erneuten Aufstieg. In der Aufstellung Barbara Spix, Anni Zhan, Jennifer Jäger, Nicole Gotzens und Anna Schouren ist der Klassenerhalt das erklärte Ziel für die neue Saison, die Anfang September beginnt.

Auch die 2. Damen des ATK schaffte als Vizemeister der Verbandsliga den Aufstieg und spielt künftig in der NRW-Liga. Mit den drei weiteren Damen-Teams in der Verbandsliga, Bezirksliga und Bezirksklasse behauptet der ATK seine führende Stellung im Tischtennis-Damenbereich, regional und überregional.

Die 1. Herren, ebenfalls letztes Jahr in die NRW-Liga aufgestiegen, erfüllte mit einem Mittelfeldplatz das vom Sportwart David Reiners gesteckte Ziel. Insgesamt wird der ATK von der NRW-Liga über Landesliga und Bezirksklasse runter bis zur 3. Kreisklasse acht Herren-Mannschaften für die neue Saison melden.

Im Vergleich zu anderen Vereinen braucht sich der Anrather TK auch im Nachwuchsbereich keine Sorgen zu machen. Die 1. Schüler (Felix Vander, Davin Kohze, Rico Jakobs und Leon Focken) belegte in der Schüler-Bezirksliga den 2. Platz und konnte über eine Relegation in die Jungen-Bezirksliga aufsteigen. Jugendwartin Katja van Steenwijk betreut mit ihrem Trainerstab derzeit rund 70 Schüler und Jugendliche und wird für die Spielzeit 2016/2017 vier Jungen-, zwei Mädchen-, eine Schüler- und eine Bambini-Mannschaft melden.

Saisonrückblick der Viktoria-Senioren

Das Aushängeschild der Fußballer von Viktoria Anrath ist die in der Kreisliga A spielende 1. Mannschaft. Die abgelaufene Saison war mit Höhen und Tiefen verbunden. Einer guten Platzierung nach der Hinrunde im oberen Tabellendrittel folgte eine turbulente Rückrunde. Nachdem Trainer Burkhard Michels zum Saisonende seinen Rücktritt verkündete folgte gleichzeitig eine Serie von Niederlagen. Persönliche Gründe führten bereits während der laufenden Serie zu seinem Rückzug. Der eigentlich für die kommende Saison verpflichtete neue Trainer Christoph Kempers übernahm die Mannschaft in einer sportlich schwierigen Situation. Mit seinem großen Erfahrungswert als aktiver Spieler aber auch als Trainer konnte er der Mannschaft schnell seine eigene Spielphilosophie vermitteln. Der Kassenerhalt konnte mit dem 9. Tabellenplatz gesichert werden.

Die 2. Mannschaft, seit 3 ½ Jahren von Spielertrainer Lars Schroeter trainiert, erreichte in der Endabrechnung den 5. Tabellenplatz. Bis zum vorletzten Spieltag spielte die Mannschaft um den Aufstieg in die Kreisliga B. Letztendlich fehlte ein Punkt zur Aufstiegsrelegation und zwei Punkte zum direkten Aufstieg. Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Mannschaft und die Mischung aus vielen jungen Talenten mit erfahrenen Spielern wird auch in der kommenden Saison eine Platzierung in der oberen Tabellenregion garantieren.

Seit einem Jahr hat sich auch eine 3. Mannschaft für den Spielbetrieb gemeldet. Eine junge Truppe bildete das Team das sich erstmals im Vereinsfußball probieren wollte. Nach einer schweren Saison mit vielen hohen Niederlagen und drei verschiedenen Übungsleitern reichte es nur zu einer Platzierung am Tabellenende der Kreisliga C. Aufgrund der großen Kameradschaft und der Freude am Spiel stellten sich aber auch einige Überraschungserfolge ein.

Die in der Bezirksliga spielenden Anrather Damen mussten bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt kämpfen. Dieser gelang dem Team von den Trainern Willi Wirtz und Michael Geifes aufgrund der besseren Tordifferenz. Nach einer schwierigen Hinrunde stellte sich der sportliche Erfolg erst in der Rückrunde ein und führte dazu das auch in der kommenden Saison die Freunde des Anrather Frauenfußballs mit anspruchsvollem Bezirksliga-Fußball verwöhnt werden.

Gesellschaftlich bewegt sich einiges im TC 69:

An jedem 2. Freitag eines Monats findet seit Mai unser Mottoabend „Der Zwote“ mit unterschiedlichen Aktivitäten statt. Beginn ist jeweils um 21.00 Uhr. Zuvor können Interessierte von 19-21 Uhr ein unverbindliches Schnuppertraining in Anspruch nehmen. Bei Interesse bitte eine E-Mail an Sportwart Jens Wienkötter senden: jens.wienkoetter@free-net.de

Die nächsten Termine sind: 08.07., 12.08., 09.09.

Ein besonderes Highlight findet im September statt: Am 10.09. werden die fabulösen Bucket Boys (vielfacher Wochensieger bei „Szene NRW“ auf WDR 2) live im Tennisclub auftreten. Wer Lust auf handgemachte Live-Musik und eine versierte Band mit der Erfahrung von 20 Bühnen-Jahren und 10 Alben hat, ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei! Info: www.tc69-anrath.de

Liebe Mitglieder, Sportler, Sponsoren und Freunde des TVA

Wir haben Sie schon in der ersten Ausgabe der Anrather Sport News darüber informiert, dass der Vorstand des Turnvereins an einer Vereinsberatung des Landessportbundes teilgenommen hat und dabei deutlich wurde, dass die 2010 verabschiedete Satzung auf Grund gesetzlicher Änderungen überarbeitet werden muss. In diesem Zuge hat sich ein Team mehrmals zusammengesetzt und das gesamte Regelwerk des Vereins aktualisiert. Die Entwürfe der Satzung etc. wurden dem Gesamtvorstand vorgestellt und von diesem genehmigt. Bei einer weiteren Vereinsberatung am 04. Juni 2016 wurde der letzte Feinschliff vorgenommen, denn zwischenzeitlich hat sich die eine oder andere Vorgabe verändert. Wir werden die Entwürfe nun durch das Amtsgericht (welches die Satzung durch Eintragung ins Vereinsregister in Kraft setzt) und das Finanzamt prüfen lassen. Wenn wir von beiden Stellen „grünes Licht“ erhalten, legen wir den Mitgliedern diese zur Abstimmung auf der **Mitgliederversammlung 2016**, die im Herbst (**September/Oktober**) stattfindet, vor. Diese wird dann voraussichtlich in der Leineweberhalle stattfinden.

Die Einladung zur JHV erscheint rechtzeitig in den Infokästen und auf der Homepage

www.tv-anrath.de

Wir sehen uns beim Sport.

Der Vorstand

Anratherin Jing Tian-Zörner erneut Weltmeisterin

Zum zweiten Mal ist die gebürtige Chinesin Einzelweltmeisterin im Tischtennis der Seniorinnen. Im Mai 2016 gewann Tian-Zörner im spanischen Alicante den Titel in der Altersklasse über 50 Jahre. Bereits 2010 hatte sie in China den Titel in der Altersklasse über 40 Jahre gewonnen. In Alicante setzte Tian-Zörner aber noch einen drauf: Zusammen mit ihrer Freundin, Margit Freiberg-Nolten, wurde sie auch Weltmeisterin im Seniorinnen-Doppel. Nach neun in Folge gewonnenen Spielen standen beide bei der Siegerehrung ganz oben. Im Einzel blieb Jing-Tian-Zörner ebenfalls ungeschlagen. In drei Gruppenspielen und sieben Spielen der KO-Runde setzte sich das ATK-Mitglied deutlich durch. Im Endspiel war die Koreanerin Seonhee Kim ohne Chance und musste zum 0:3 gratulieren.



Photo: ITTF

Jing Tian-Zörner schlägt aktuell in der Damen-Bundesliga beim TTV Hövelhof als Spielertrainerin auf. Beim ATK kümmert sich Tian-Zörner intensiv um den Nachwuchs. Die besten Mädchen und Jungen des Vereins trainieren einmal die Woche unter ihrer Anleitung. Bereits 1977 wurde sie Dritte im Einzel bei den Nationalen Chinesischen Meisterschaften. 1983 erreichte Tian-Zörner bei der Weltmeisterschaft die Runde der besten Sechzehn im Damen-Einzel. 1997 und 1998 wurde sie Deutsche Einzelmeisterin und startete bei den Olympischen Spielen 2000 in Sydney für Deutschland. 1999 belegte Jing Tian-Zörner Platz Vier der Tischtennis-Weltrangliste.

Nach dem Weltmeistertitel in 2010 wurde Jing Tian-Zörner zur Sportlerin des Jahres der Stadt Willich gewählt. Aufgrund des aktuellen Erfolges wird sie bei der Wahl im kommenden Jahr wieder eine aussichtsreiche Kandidatin sein.

TVA Handball Schnuppertag Jugend

Zum Schnuppertag konnten einige neue Gesichter in der Leineweberhalle begrüßt werden. Erste Schritte im Handball kennen zu lernen hatte sich die Handballabteilung auf die Fahne geschrieben, angeleitet um das erfahrene Trainerteam, rund um Patrik Lichy, wurde in Form von verschiedenen Spielstationen, anspruchsvolle Übungen vorgeführt und unter Anleitung durch die „Schnupper-Kids“ umgesetzt. So konnten sich die Kinder einen ersten Einblick in Sachen Handballsport verschaffen. Parallel zeigte die ES-Jugend um die Trainerin Sandra Drewa Übungen, die zum Mitmachen einluden. Anstrengend war es, doch hat es auch Spaß gemacht, so die Kommentare der Kinder. Abschluss fand die Veranstaltung mit einem gemeinsamen Foto von allen Beteiligten. Jeder Teilnehmer erhielt eine TVA Baseballkappe, als Erinnerung und Ansporn weiter mit Sport beim TV Anrath zu machen. Für die Organisatoren war schon jetzt klar, in 2017 soll es eine Neuauflage geben. Handball in Anrath wo und wie siehe auch www.tv-anrath.de oder bei Fragen Mail an geschaeftsstelle@tv-anrath.de oder telefonisch 02156 – 2200.

TVA Alte Gruppe - Neue Trainer



Seit Januar 2016 gibt es einiges aus dem Bereich Kunst- und Geräteturnen zu berichten. Ein neues Trainerteam bildete sich, um die seit vielen Jahren bestehende Gruppe. Ziel dieses Trainings ist es, ein gutes Fundament für die Ausübung der Sportart „Kunst- und Geräteturnen“ zu schaffen. Die gesamte Ausrichtung ist Breitensportorientiert. Neugierig geworden, dann kommt vorbei, samstags 10:15 bis 12:30 Uhr in der Leineweber-Halle.

Viel Aktivität auch im Jugendbereich des TC 69:

Neben den Kooperationen mit den beiden Grundschulen Gottfried Krickler und Albert Schweitzer laufen die jährlichen Schulaktionen mit dem Lise Meitner Gymnasium auf Hochtouren.

Als Erfolg dieser und anderer Aktionen konnte der TC 69 in dieser Saison erstmals wieder eine Jugendmannschaft für Spieler bis 10 Jahren melden, die in Zukunft den „Nachschub“ für die höheren Altersklassen bilden und sichern soll, so wie dies zuletzt schon mit der erfolgreich etablierten 1. Herrenmannschaft gelungen ist, die überwiegend aus dem eigenen Nachwuchs entstanden ist.



Zwischenbericht aus dem Sportbereich:

Bei den Medenspielen (Meisterschaftsspiele) sind im Erwachsenenbereich in diesem Jahr insgesamt 10 Mannschaften für den TC 69 Willich-Anrath e.V. angetreten. Die Medenspiele finden in der Regel zwischen Ende April und Anfang Juli jedes Jahres für den Sommerbereich auf den Außenplätzen auf Asche statt.

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen unsere Mannschaften aus den jüngeren Jahrgängen kurz vorstellen und deren Entwicklung im Sportjahr 2016 darstellen:

In diesem Jahr konnte durch eine Kooperation mit den benachbarten Vereinen aus Neersen und Vorst erfreulicherweise eine Damenmannschaft in der offenen Klasse gemeldet werden. Die jungen Damen konnten in den ersten 2 Medenspielen bereits 1 Sieg erringen. Durch die Kooperation konnte ein Mannschaftskader von 12 jungen Damen gemeldet werden.

In der Altersklasse der Damen 30 konnte der Verein in diesem Jahr 2 Mannschaften melden (im Vorjahr nur 1 Mannschaft). Beide Mannschaften sind ebenso wie die jungen Damen mit jeweils 1 Sieg und 1 Niederlage in die Saison gestartet. In den beiden Mannschaften sind insgesamt 16 Spielerinnen im Kader.

Die Mannschaft der offenen Herrenklasse muss in diesem Jahr insgesamt 7 Medenspiele bestreiten. In den ersten 3 Spielen konnten die Herren 2 Siege bei nur 1 Niederlage verbuchen. Ziel der Mannschaft ist weiterhin der Aufstieg, da in der Gruppe 2 Mannschaften eine Klasse klettern können.

In der Altersklasse der Herren 30 wurde nach einer Auftaktniederlage gegen Casino Kempen im 2. Medenspiel der 1. Sieg errungen. Die Mannschaft ist damit auf gutem Kurs in Richtung Klassenerhalt.

Neben der 1. Herren 30 bildet sich seit vergangenem Jahr eine neue 2. Herren 30 heraus, die in diesem Jahr zwar noch keinen ausreichenden Kader besitzt, um an den Medenspielen teilnehmen zu können, allerdings schon seit vergangenem Jahr donnerstags von 19-21 Uhr trainiert und sich über Zuwachs freuen würde. Auch Tennis-Anfänger oder Quereinsteiger aus anderen Sportarten sind aufgerufen, sich bei Interesse unverbindlich bei Sportwart Jens Wienkötter zu melden.

Einige Frauen unserer Spieler aus der Herren 30 sind seit diesem Jahr dabei, durch Training bei der Tennisschule Eistert den Tennissport für sich zu entdecken. Wir sind daher guter Hoffnung, auf diesem Wege Nachwuchs für unsere beiden Damen 30-Mannschaften zu bekommen. Neben der sportlichen Aktivität in den Mannschaften übernehmen die Mitglieder aus dem 30er-Altersbereich zunehmend Verantwortung für die Entwicklung des Vereins. So übernehmen sie u.a. die Organisation und Durchführung der diesjährigen Vereinsmeisterschaften, richten zudem ein Leistungsklassenturnier aus und engagieren sich in einem neu gegründeten Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing.



TVA Beachhandball Brunnenfest 2016

Nach zweijähriger Unterbrechung fand das allseits beliebte Event Beachhandball im Rahmen des Brunnenfests 2016 wieder statt. 80m³ Sand wurden auf dem Alleeschulhof verteilt, Danke für das Sponsoring gilt dem Werbering Anrath, den Stadtwerken Willich sowie den Firmen Stoffers und Poscher. Entgegen der Wettervorhersage hielt das Wetter fast bis zum Schluss. Jeweils vier Teams bei Männern und Frauen gingen an den Start und haben Werbung für eine moderne Variante des Handballsports gemacht. Spaß und Sport lassen gepaart mit Musik Urlaubsfeeling aufkommen, wenn dann noch die Sonne strahlt, ist die Welt für einen Moment perfekt. Zahlreiche Zuschauer konnten so manche spektakuläre Aktion aufsaugen. Sieger waren alle Teilnehmer; die meisten ohne Niederlage bei den Damen blieben die „BoomShaker“. Bei den Herren gab es im letzten Spiel gar ein Finale, erfolgreichstes Team waren dann die „Beachhandballprofis“ StrandPauli08, die im letzten Spiel gegen das Vorster Team „Die Primaten“ nach Shoot out gewannen, dabei bezeichnet Shoot out eine Art Handball Penalty. Spektakel also damit bis zum Schluss.

F. Krüger

TVA Handball Saison 2015/16 fand positiven Abschluss



Die Saison der Handballer ist nahezu abgeschlossen. Lediglich die weibl. A-Jgd um M. Jansen und P. Lichy spielt im Juni noch die Qualifikation zur Oberliga. Der Kader will die Minimalchance auf die Oberliga angehen, auch wenn das Unterfangen eher schwierig eingestuft wird. Im Seniorenbereich fällt das Gesamteresümee positiv aus. 3. Herren belegt Mittelfeldplatz in der Kreisliga D – 2. Herrenteam schafft mit nur einer Niederlage den Aufstieg in die Kreisliga A, dass die Niederlage am letzten Spieltag gegen den Lokalrivalen aus Schiefbahn erfolgte, schmerzte sicher, aber die Luft beim Team um P. Roefs war etwas raus und Schiefbahn musste unbedingt gewinnen, um die Minimalchance auf den Mitaufstieg zu wahren. Den größten Halloeffekt gab es bereits vor dem Spiel, so stand das Team fast ausnahmslos im Kurzhaarschnitt vom Trainer auf der Platte, bei dem ein oder anderen ein eher doch befremdliches Bild, doch was zählte war der Effekt. Pünktlich zum Saisonabschlussfest mit Fans und Aktiven zeigte die 1. Herren um Trainer Stephan Klapsing, welches Potential in ihr steckt, der Aufstiegs-kandidat SG Dülken wurde in die Schranken gewiesen, mit dem Sieg war der Abstieg für die Mannen vom TVA abgewendet und entsprechend ausgelassen war die Stimmung auf dem Fest. Mit der Abschlussfahrt nach Prag lässt das Team die Saison auslaufen und nach einer kurzen Auszeit, startet die Vorbereitung auf ein neues Jahr Landesliga. Die Damen gehen als Vizemeister der Landesliga in die Sommerpause und planen für die kommende Saison den Angriff auf den Aufstiegsplatz in Richtung Verbandsliga, auf dem Weg gilt es eine möglichst optimale Vorbereitung zu absolvieren. Die 2. Damen um Trainer O. Gartmann konnte sich in der abgelaufenen Saison steigern und den ein oder anderen Sieg einfahren, auf der Basis soll die neue Saison angegangen werden. Im Jugendbereich stehen die Zeichen auf Wachstum, hier macht sich die Arbeit des erfahrenen Trainerteams um Jugendkoordinator P. Lichy bezahlt. Aktion wie OGS und Angebote in den Grundschulen tragen hier Früchte und haben Zuwachs zur Folge, abgerundet wird die Arbeit der Jugendteams um gemeinsame Aktivitäten, getreu dem Motto „TV Anrath – Mehr als nur Sport“ F. Krüger

TVA Volleyballer mit sehr guten Ergebnissen

Die abgelaufene Saison war für die Volleyballabteilung sehr erfolgreich. Die Hobby-Mixed1 Mannschaft schaffte als Tabellenzweiter den Wiederaufstieg in die höchste Staffel des Volleyballkreises. Ebenfalls den zweiten Platz belegte die neu gegründete Damen-Leistungsmannschaft in der Kreisliga. Leider wurde der Aufstieg in die Bezirksklasse aber in der Relegation verpasst. Die 2. Hobby-Mixed-Mannschaft konnte in der untersten Spielklasse wieder gut mitspielen. Bei den Jugendmannschaften konnte die U18-1 den dritten Platz in der Bezirksliga punktgleich mit dem Tabellenzweiten belegen. Die U18-2 konnte vor allem in der zweiten Saisonhälfte die Leistung stark verbessern und den 7. Platz in der gleichen Klasse belegen. Ähnlich schnitt die U16 Mannschaft ab. Diese belegte den 5. Platz in der Bezirksliga. Doch nicht nur die Meisterschaftsrunden sollen erwähnt werden. Über das Pfingstwochenende richtete die Abteilung ein 24h Event aus, bei dem 26 aktive Spieler aus allen Altersklassen (von 8 bis 50 Jahre), in vier gemischten Mannschaften, ein vereinsinternes Turnier austrugen. Obwohl eigentlich nur just4fun geplant, entwickelten sich durchaus ansprechende Spiele. Nach dem sportlichen dann der gemütliche Teil mit gemeinsamen grillen, klönen, Video schauen und ja auch wieder volleyballspielen klang der Tag aus. Mit gemeinsamen Frühstück und wieder Volleyball ging das Event zu Ende. Die Wiederholung für 2017 ist fest eingeplant. Wer Volleyball live erleben will kann einfach mal zum Training kommen oder unser Damenturnier Ende August in der Leinweberhalle oder das gemeinsam mit dem TV Korschenbroich ausgetragene Mixed-Turnier Anfang September in Korschenbroich besuchen. Die entsprechenden Termine und Zeiten sind auf unserer Homepage zu finden!

TVA Breitensport im TVA-hier tut sich was!

Nach unserem gelungenen „Generationenfest“ im Februar 2016, haben wir unser Angebot für Kinder und Jugendliche erweitert. Es gibt zwei neue Gruppen:

„Let'sport“ für die Altersgruppe 10 - 14 Jahre. Hier liegt der Schwerpunkt auf „Erlebnissport“ und „Fit sein“ durch Bewegung. „Fun Sport“ für die Altersgruppe 15 - 18 Jahre. Hier liegt das Interesse z.Zt. im Bereich „Parkour“ und „Trampolin springen“, die Kreativität der Teilnehmer bestimmt das Angebot.

Das Ziel beider Gruppen ist es, den Raum zu schaffen, in der der Spaß und nicht die Leistung im Vordergrund steht. Es soll auch ergänzend zu anderen Sportangeboten wahrgenommen werden. Seid bewegt und besucht uns in der Turnhalle Hochheideweg,


„Let'sport“

Mittwoch, 17:30- 18:30 Uhr



„Fun Sport“

Montag, 18:30 – 19:30 Uhr

Impressum: Herausgeber: Eine Kooperation der Vereine: Anrather TK, Judo Willich, SC Viktoria Anrath, TC 69 Anrath und des TV Anrath. TVA 1899 e.V. · Neersener Str. 53 · 47877 Willich, Tel.: 0 21 56 - 22 00 · Fax: 0 21 56 - 10 91 64
v.i.S.d.P. Martin Bast (TVA), Friedbert Nussbaum (SCV), Harry Serlo (TC69), Norbert Daum (ATK)
Redaktion: Medienteam TVA, Druck: Stroot Druck e.K. · www.stroot-druck.de